

Adipositas hat eher keinen Einfluss auf Ausbruch von vererbbarer Psoriasis

Datum: 16.11.2021

Original Titel:

Body mass index in psoriatic patients with or without familial psoriasis

DGP - Patienten mit einer familiären Vorgeschichte waren bei Ausbruch der Psoriasis jünger. Bei der vererbbarer Psoriasis hatte [Adipositas](#) einen eher geringen Einfluss auf die Entstehung der Psoriasis.

Psoriasis ist eine chronisch entzündliche Erkrankung, die sowohl durch genetische Faktoren als auch durch Umweltfaktoren verursacht wird. Übergewicht und [Adipositas](#) beeinflussen die Schuppenflechte. Eine Studie aus Japan untersuchte jetzt, wie Vererbung der Psoriasis und Adipositas zusammenhängen.

Die Studie untersuchte Daten aus einem Register

Die Wissenschaftler untersuchten die Familiengeschichte von 428 Patienten mit Psoriasis (264 männlich und 164 weiblich) aus einem Patientenregister. Sie werteten Informationen zum Alter bei Beginn der Psoriasis, sowie dem Alter und dem BMI bei Aufnahme ins Register aus. Zum Vergleich des BMI wählten die Wissenschaftler Patienten mit einem Alter von mindestens 10 Jahren aus, die innerhalb von drei Jahren nach Ausbruch der Psoriasis an der Klinik vorstellig wurden.

Patienten mit Psoriasis in der Familie hatten einen geringeren BMI bei Ausbruch der Erkrankung

27 der Patienten (15 männliche und 12 weibliche) berichteten von Psoriasis innerhalb der Familie. Männer und Frauen, die Psoriasis in der Familie hatten, waren bei Ausbruch der Psoriasis jünger (34 bzw. 40 Jahre) als Männer und Frauen, die keine Psoriasis in der Familie hatten (48 bzw. 53 Jahre). Die Wissenschaftler bestimmten den BMI bei Aufnahme in die Klinik. Patienten, die Psoriasis in der Familie hatten, hatten einen geringeren BMI (22 kg/m^2) als Patienten mit nicht-familiärer Psoriasis ($23,3 \text{ kg/m}^2$).

Patienten mit einer familiären Vorgeschichte waren bei Ausbruch der Psoriasis jünger. Bei der vererbbarer Psoriasis hatte Adipositas einen eher geringen Einfluss auf die Entstehung der Psoriasis.

Referenzen:

Bayarara B, Arima H, Imafuku S. Body mass index in psoriatic patients with or without familial psoriasis. *J Dermatol.* January 2020;1346-8138.15233. doi:10.1111/1346-8138.15233

MERKZETTEL

für das Gespräch mit Ihrer Ärztin oder Ihrem Arzt

Damit Sie viel aus dem Gespräch mit Ihrer Ärztin/Ihrem Arzt mitnehmen, empfehlen wir Ihnen, Ihre Beschwerden, aber auch Ihre Behandlungsziele sowie alle Ihre Fragen zu notieren. Wichtig für das Arztgespräch ist eine Liste der **Medikamente oder Nahrungsergänzungsmittel**, die sie derzeit verwenden. Über eventuelle **Allergien und Unverträglichkeiten** sollten Sie Ihre Ärztin/Ihren Arzt ebenfalls immer informieren. Nutzen Sie hierfür unseren Vordruck „Meine Medikations- und Behandlungsübersicht“.

Meine Beschwerden und/oder Behandlungsziele

Meine Fragen

Folgende Themen/Studien möchte ich besprechen

Welches Thema beschäftigt Sie? Was haben Sie z. B. in aktuellen Studien gelesen?

Notieren Sie die wichtigsten Punkte des Arztgesprächs

So bemerken Sie schnell, ob Sie alles richtig verstanden haben und ob Fragen unbeantwortet blieben

Meine Notizen zum Gespräch am _____:

Weitere Tipps für das Arztgespräch finden Sie unter „Materialien für den Arztbesuch“